

# Otto Abbelohde!

Wie zu erwarten war, ist die Nachfrage nach dem Kalender

## Deutsches Märchenland 1922

**Z** Mit Zeichnungen von  
**Otto Abbelohde**

außerordentlich rege gewesen. Nun wird er zu Weihnachten überall Freude erregen und von Mund zu Mund empfohlen werden.

Ergänzen Sie deshalb Ihr Lager sofort nach Weihnachten. Der Vorrat ist trotz großer Auflage nur noch ganz gering, und ich rechne, daß sie längstens bis Mitte Januar geräumt ist. Der reiche künstlerische Bildschmuck macht den Kalender während des ganzen Jahres leicht verkäuflich.

**Bezugsbedingungen:** Einzeln 35%, 25 Stück mit 40%,  
50 Stück mit 45%, 100 Stück mit 50%.

Aberlegen Sie zugleich, wie viel Exemplare Sie sich für

### 1923

sichern wollen. Eine so große Auflage wie dieses Jahr zu drucken wird bei der Papiernot, unter der wir jetzt zu leiden haben, kaum möglich sein, so daß spätere Einzelbestellungen nach Erscheinen kaum ausgeführt werden können.

Großen Erfolg hatte ferner:

**Prinz Rosa Stramin von Ernst Koch** mit  
Zeichnungen von Otto Abbelohde.

Falls der Vorrat der ersten Anfertigung bis 1. Januar reicht, gebunden M. 30.—. Nächste Anfertigung gebundener Exemplare und ab 1. Januar mindestens M. 36.—.

Marburg, Weihnachten 1921.

**N. S. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung**  
(G. Braun).

### Preiserhöhung

= ab 1. Januar 1922 =

Für den Rest der Auflagen erhöhe ich die Preise von:

**Hage, Bismard.** Fein geb.  
(von 10 M.) auf 16 M.

**Wilser, Deutsche Vorzeit.**  
(10. Tausend.) Fein geb.  
(von 15 M.) auf 24 M.

— do. Leicht geb. (kart.)  
(von 10 M.) auf 16 M.

**Tacitus - Wilser, Germanien.** (14. Tausend.)  
Fein geb. (von 5.50 M.)  
auf 8 M.

**Haude, Vom Gottesstump**  
in der Schule (von  
2.40 M.) auf 3 M.

Anderer Verlagswerke nach  
Verhältnis.

Berlin-Steglich.

Peter Hobbing.

Mit dem heutigen Tage liefern wir nach der Tschecho-Slowakei **ohne Valutazuschlag.**

Berlin W 9, den 23. Dez. 1921.  
Linkstr. 23/24.

**Behrend & Co.,**  
**C. W. Kreidel's Verlag,**  
**Julius Springer.**

Ab 1. Januar 1922 berechne ich für meinen gesamten Verlag für alle bis inkl. 1921 erschienenen Werke einen Verlags-Teuerungszuschlag von 50%. Für das hochvalutige Ausland kommt außerdem ein Valuta-Zuschlag von 200%, für das mittelvalutige Ausland (einschließlich Finnland u. Tschecho-Slowakei) von 120% in Anrechnung.

**Hermann Meuffer,**  
Verlagsbuchhandlung,  
Berlin W 57.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

### Statt Rundschreiben!

Die Ausdehnung unseres wissenschaftlichen Verlages veranlaßt, uns den Richtlinien der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger anzuschließen. Vom 1. Januar 1922 gelten nachstehende Bestimmungen:

1. Wir liefern Festbestelltes mindestens mit 33 1/2% Rabatt, Partie 9/8 bar oder auf Wunsch Vierteljahrskonto; in Kommission mit 33 1/2% in Jahresrechnung. Ausgenommen von dem Vorzugsrabatt sind einige ganz wenige Kommissionsartikel.
2. Zahlungen sind nach Empfang oder bei Vierteljahrskonten nach Ablauf des Vierteljahres innerhalb drei Wochen direkt auf Postcheckkonto: E. Boyesen 49 402 und Boyesen & Maasch 63 715 zu leisten.
3. Partieergänzungen im Laufe eines Kalenderjahres sind gestattet.
4. Einfache Verpackung wird nicht berechnet, Kisten zum Selbstkostenpreis. Porto und Fracht tragen wir im Inlande zur Hälfte. Bei direkten Sendungen an Privatadressen werden Porto und Verpackung voll berechnet.
5. Direkt eingehende Bestellungen Privater überweisen wir demjenigen Sortimentler jenes Ortes, der unsere Werke auf Lager führt und sich dafür verwendet. Durch Annahme der Sendungen verpflichten Sie sich, bei Verkäufen an das Publikum den von uns festgesetzten Ladenpreis einzuhalten.

Hamburg, den 21. Dezember 1921.

**C. Boyesen Verlag.**  
**Boyesen & Maasch Verlag.**

### Mitteilung.

Ich erhöhe den Preis des größten Teils meiner Verlagswerke vom 1. Januar 1922 ab. — Meine Auslandspreise haben kaum eine Änderung erfahren, dagegen habe ich Finnland u. die Tschecho-Slowakei in sie mit einbezogen. Neue Inlands- und Auslandspreislisten stehen zur Verfügung.

Bei dieser Gelegenheit mache ich darauf aufmerksam, daß die in den Rundschreiben zugesagte halbe Portofreiheit nur für voll ausgenutzte Pakete beansprucht werden kann.

Freiburg, am 22. Dez. 1921

**J. Bielefelds Verlag**

### Preiserhöhung.

Infolge der neuordnend eingetretenen grossen Steigerung aller Herstellungskosten sehe ich mich genötigt, die Preise für die Werke meines

### Buch-Verlages

ab 1. Januar 1922 zu erhöhen.

Die Preise in den kürzlich versandten Katalogen sind nicht mehr massgebend.

Leipzig, d. 24. 12. 1921.

**C. F. Kahnt.**

**Z** In Kürze erscheint:

## Rudolf Just, Der Jungborn-Tisch.

### Neues vegetarisches Kochbuch.

Die Wahl, Reihenfolge und Zubereitung der Jungbornspeisen, neubearbeitet. 5. Aufl. M. 8.— ord.

## Rudolf Just, Kurze Geschichte des Jungborn

mit Lebensgeschichte und Entwicklungsgang  
Adolf Just's, des Gründers des Jungborn.

Ein Rückblick und Ausblick am 25jährigen Bestehen.

M. 3.— ord.

30% Rabatt und 11/10. A. cond. wird nicht geliefert.  
Auslieferung durch Robert Hoffmann, Leipzig, oder direkt.

Bad Harzburg.

### Jungborn-Verlag Rudolf Just.

Bei Preisänderungen von Verlagswerken bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Auflage ist erwünscht.

Deutsche Bucherei Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.